

Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen
Herausgeber: Bund Schweizer Architekten
Band: 81 (1994)
Heft: 9: In Graz = A Graz = In Graz

Vereinsnachrichten: VSI-Beilage : Innenarchitektur/Design : Möbelszene Schweiz 1994

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

**Möbelszene
Schweiz 1994**



Wichtige Aktivitäten um das Schweizer Möbel waren die Kölner Möbelmesse im Januar mit einer grossen Schweizer Beteiligung, der neue Auftritt der Gruppe «Forum 8» in der Galerie Jamileh Weber Ende März in Zürich und vor allem die diesjährige Schweizer Möbelmesse International SMI Ende Mai in Bern. Martin Weder, Marketingdirektor dieser Messe, hat dem diesjährigen Anlass entscheidende Impulse gegeben. So waren in Bern gleich vier Sonderschauen zu sehen. Neben der Verleihung des SMI-Förderpreises, ein Wettbewerb für Nachwuchsdesigner, dem SMI-Gemeinschaftsstand «Design-Perspektiven» und der Sonderschau «Prototypen» zeigte die diesjährige Möbelmesse auf 500m² eine thematische Ausstellung mit dem Titel «CH-Kreativität».

21 ausgewählte Hersteller von Schweizer Marken aus dem Bereich Möbel, Lampen und Textilien zeigten in einer selbstbewussten Ausstellung ihr langjähriges Design-Schaffen. Das verbindende Merkmal dieser vereinten Schweizer Design-Übersicht war neben formalfunktioneller Gestaltung das auf Brauchbarkeit, Fertigungsqualität und

Langlebigkeit konzipierte Produkt. Dass gutes Design überlebt, bewies der Ausstellungsteil «Pionier-Möbel» aus den Jahren 1930 bis 1960, die alle noch oder wieder auf dem Markt erhältlich sind.

Die Ausstellung wird voraussichtlich an der «MOWO» '94 in Bern vom 11. bis 20. November nochmals zu sehen sein.

Im Zusammenhang mit dieser Ausstellung hat die Zeitschrift «Ideales Heim» die Juni-Nummer dem Schweizer Möbel gewidmet. Irene Meier als verantwortliche Redaktorin hat interessante und wissenswerte Aspekte des Schweizer Möbelschaffens zusammengetragen.

Nebenstehend einige ausgewählte Beispiele von Neuheiten auf dem Schweizer Markt. Es sind gleichermaßen Serienprodukte, halbindustrielle Möbel, Kleinserien und Prototypen.

Stefan Zwicky

Zett-Stuhl, Aarea collection
Chaise Zett, Aarea collection
Vertrieb Intarc
Design Flora Steiger-Crawford

Boesiger-Sessel, Aarea collection
Fauteuil Boesiger, Aarea collection
Vertrieb Intarc
Design Willy Boesiger

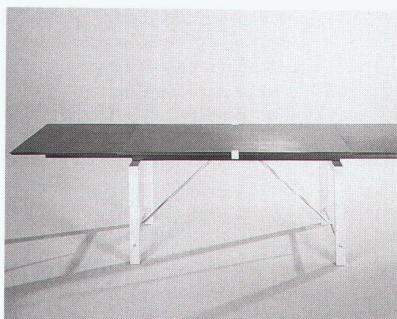
Jubelhocker
Tabouret
Hersteller Neue Werkstatt
Design Christoph Dietlicher,
Andreas Giupponi, Thomas Drack

Sofa Reto
Hersteller Interprofil
Design Reto Frig

Sessel Le petit Max
Siège Le petit Max
Hersteller Seilaz
Design Jean-Pierre Dovat

Sessel und Hocker DS-420
Siège et tabouret DS-420
Hersteller deSede
Design Jean-Pierre Dovat und
deSede Design-Team

(Herstellerverzeichnis siehe Seite 80)



Uni-Tisch
Table Uni
Hersteller Atelier Alinea
Design Ueli Biesenkamp

Tisch Legno
Table Legno
Hersteller Victoria
Design Christoph Hindermann

Tisch Chronos
Table Chronos
Hersteller Greter
Design Kurt Greter und Ernst Kindlimann

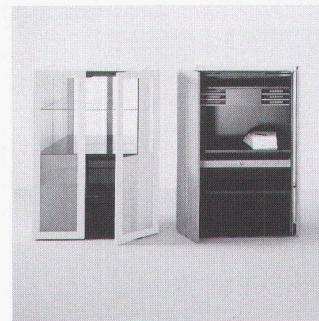
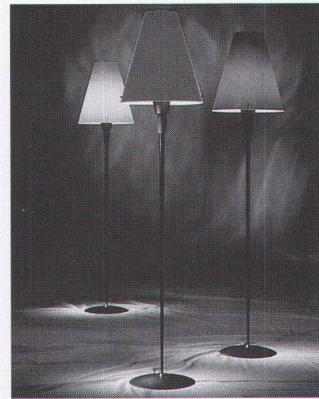
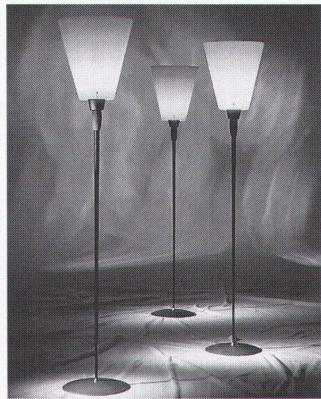
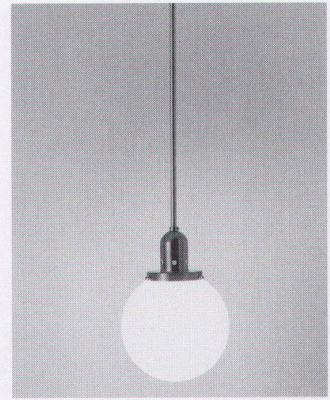
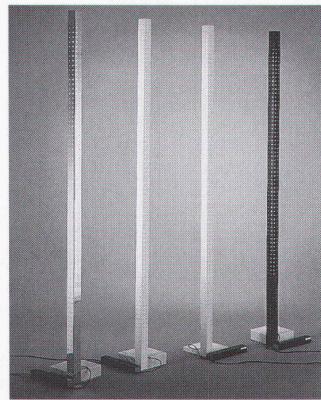
Clubtisch Turn 2
Table basse Turn 2
Hersteller Glaströschdesign
Design Martin Zbären

Moser-Tisch, Aarea collection
Table Moser, Aarea collection
Vertrieb Intarc
Design Werner Moser

Tisch Gamba
Table Gamba
Hersteller Victoria
Design Heinz Baumann

Zoom-Office Program
Programme de bureau Zoom
Hersteller Mobimex
Design Walter Zwick

Stehtisch
Table haute
Vertrieb Werner Schmid
Design Werner Schmid



Bodenstehlampe Manhattan
Lampadaire Manhattan
Hersteller Baltensweiler
Design Rico Baltensweiler

Leuchte Aladino
Luminaire Aladino
Hersteller Belux
Design Matthias Dietz

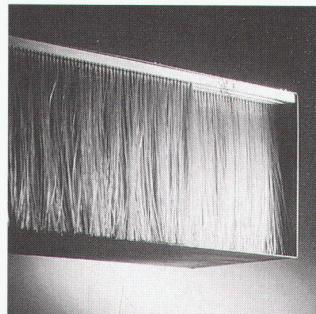
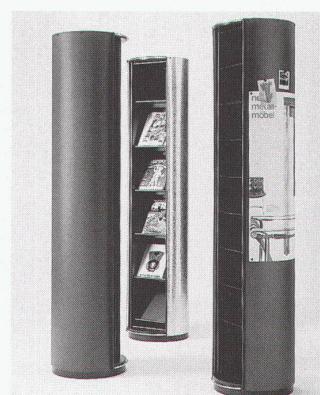
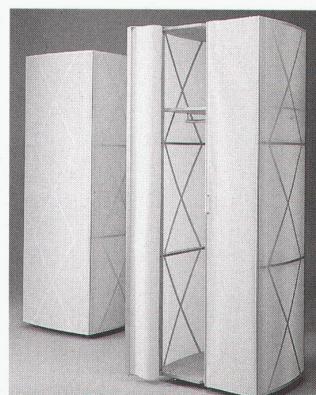
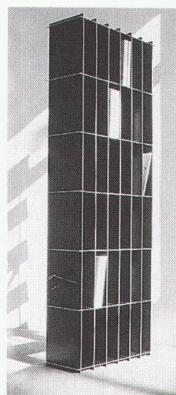
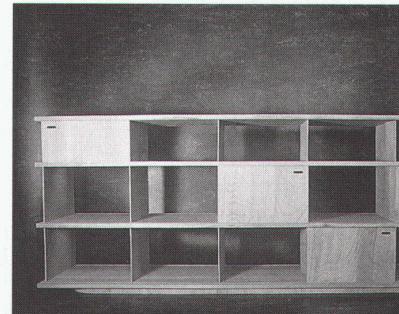
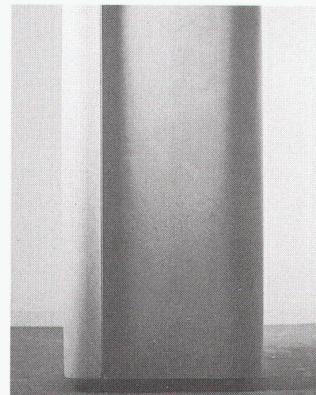
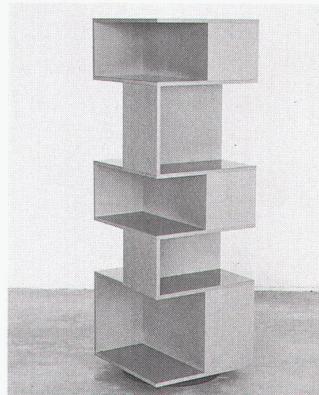
Leuchte Aladino
Luminaire Aladino
Hersteller Belux
Design Matthias Dietz und
Marcello Morandini

Leuchte Aladino
Luminaire Aladino
Hersteller Belux
Design Matthias Dietz

Geschirrvitrine Ripiano
Dressoir Ripiano
Hersteller Team by Wellis
Design Kurt Erni

Pendelleuchte
Suspension
Hersteller Licht und Raum
Design Werkdesign

Sideboard/Container-Möbel Color 3
Desserte/meuble-containier Color 3
Hersteller Röthlisberger
Design Trix und Robert Haussmann



Raumregal Zed
Rayonnage libre Zed
Sonderschau Prototypen
Design/Vertrieb
Andrea Amrein und Hans Schibli

Regal Rez.
Rayonnage Rez.
Sonderschau Prototypen
Design/Vertrieb Roger Aeschbach

Kleiderschrank Tuffi
Penderie Tuffi
Sonderschau Prototypen
Design Lukas Buol und Marco Zünd

Folienschrank
Armoire
Hersteller Thut Möbel
Design Kurt Thut

Wandschrank
Placard
Sonderschau Prototypen
Design/Vertrieb Pascale Wiedemann

Regal
Rayonnage
Sonderschau Prototypen
Design/Vertrieb
Thomas Nussbaumer

Litfass-Säule Wogg 13
Colonne d'affichage Wogg 13
Hersteller Wogg
Design Hans Eichenberger

Kongresse

2. Wiener Architekturkongress «Europa heute 2»

Vom 4. bis 7. November 1994 findet der zweite Teil des erfolgreichen 1. Wiener Architekturkongresses zur Architektur in «Europa heute» statt.

Länderpräsentationen von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Finnland, Griechenland, Irland, Kroatien, Polen, Rumänien, Schweiz, der Schweiz (2x), Slowakei.

Auskunft erteilt das Architektur Zentrum Wien, Tel. 0043/1/522 31 15, Fax 0043/1/522 31 17.

Sculpture City

In Zusammenhang mit der Ausstellung in der RAM Galerie Rotterdam findet dort auch ein City Workshop (23. bis 25. September 1994) statt, an dem 12 Künstler und Architekten aus Holland und Übersee teilnehmen.

Am 22. September findet zudem im Holländischen Architekturinstitut in Rotterdam eine Konferenz statt, an der drei unkonventionelle Architekten des elektronischen Zeitalters sprechen werden.

Auskünfte erteilt: Nederlands Architectuurinstituut, Museumpark 25, NL-3015 CB Rotterdam, Tel. 0031/10/440 12 00, Fax 0031/10/436 69 75.

Symposium

Egon Eiermann, 1904–1970

19. Oktober 1994, 17 Uhr, an der Universität Stuttgart, Keplerstrasse 17, Kollegiengebäude 2, Hörsaal 2.

Günther Behnisch: «Treffen mit Egon Eiermann»; Lothar Götz: «Gibt es eine Eiermann-Schule?»; Jürgen Joedicke: «Persönliches und Aufgelesenes – Egon Eiermann und seine Zeit»; Julius Posener: «...»

Weitere Informationen:
Universität Stuttgart, Fakultät für Architektur und Stadtplanung, Institut für Baustofflehre, Bauphysik, technischen Ausbau und Entwerfen, Keplerstrasse 11, D-70174 Stuttgart, Telefon (0711) 121 3231, Fax 121 3500.

Aufruf

Glanzstück der Moderne in Gefahr

Die 1935 von Alvar Aalto gebaute Bibliothek in Vyborg muss dringend saniert werden. Trotz einer 1961 vorgenommenen Renovation ist Bodenfeuchtigkeit in das Gebäude eingedrungen. Für diese Sanierung wird dringend Geld benötigt, da Russland verständlicherweise dafür nicht aufkommen kann. Um die geschätzten zwölf Millionen Mark aufzubringen, hat sich ein Komitee für Vyborg bei der Alvar-Aalto-Stiftung gebildet (Tillimäki 20, SF-00330 Helsinki).

Seit dem 2. Februar 1994 gibt es eine Alvar-Aalto-Gesellschaft für Deutschland, Österreich und die Schweiz. Der gemeinnützige Verein mit Sitz in München will durch Ausstellungen, Tagungen und Exkursionen die Kenntnis von Altos Werk fördern, aber auch über die jüngeren Tendenzen in der finnischen Architektur und Produktgestaltung informieren.

Vorsitzender der Gesellschaft ist Antero Markelin, Universität Stuttgart, seine Stellvertreter sind Winfried Nerdinger, TU München, und Karl Mang, Österreichisches Institut für Formgebung.

Anschrift des Sekretariats: Architekt Thomas Hammer, Hochvogelplatz 1, 81547 München, Fax 089/699 0819.

Workshop

Architectural Visions for Europe

Ideen und Perspektiven zur Realisierung eines zukunftsweisenden Bauvorhabens sind das Thema einer internationalen Architekturausstellung unter dem Motto «Architectural Visions for Europe», die am 15. September 1994 in der Orangerie von Schloss Charlottenburg in Berlin offiziell eröffnet wird. Die Ausstellung zeigt die Ergebnisse namhafter europäischer Architektenteams, die in rund einjähriger Arbeit gemeinsam mit Unternehmen der Bau- und Ausbaubranche ihre Vorstellungen von modernem Wohnen und Arbeiten entwickelt haben.

Anschliessend wird die Ausstellung jeweils mehrere Wochen lang in Museen in Warschau, München, Rotterdam, Mailand, Paris und Wien zu sehen sein.

Initiatoren und Träger des gesamten Vorhabens sind neben der Rigips GmbH, Düsseldorf, die sich gemeinsam mit dem englischen Mutterunternehmen BPB Gypsum beteiligt, die Firmen AEG Lichttechnik, Springe; die Schweizer Firma Jansen AG, Oberriet SG; Krupp Stahlbau GmbH, Berlin; Schindler Aufzüge GmbH, Berlin; Sto AG, Stühlingen; Glasbau Seele GmbH, Gersthofen, sowie die VEGA Vereinigte Glaswerke GmbH, Aachen.

Beteiligt sind die Architektur- und Designbüros Sir Norman Foster, London; Prof. Hans Hollein, Wien; Romuald Loegler, Krakau; Dominique Perrault, Paris; Matteo Thun, Mailand, und Prof. Hans-Ullrich Bitsch gemeinsam mit Nikolaus Fritschi, Düsseldorf.

In enger Zusammenarbeit mit den Architekten gaben die teilnehmenden Firmen ihr Material- und Produkt-Know-how weiter, um einen ganzheitlich-ökologischen Ansatz für

Hoch- und Ausbauindustrie zu finden. Die Architekten ihrerseits waren aufgefordert, eigene Visionen auf der Basis der modernen Baukonstruktionen und Baumaterialien umzusetzen.

In Deutschland ist die Ausstellung zu sehen in Berlin in der Orangerie des Charlottenburger Schlosses vom 16. September bis 13. Oktober 1994 sowie vom 14. Dezember 1994 bis 22. Januar 1995 im Deutschen Museum in München.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an: Jansen AG, CH-9463 Oberriet SG, Stahlröhrenwerk, Kunststoffwerk, Tel. 071/789 111, Fax 071/782 270;

Herstellerverzeichnis zur VSI-Beilage

siehe Seite 63

Atelier Alinea AG, 4007 Basel, 061/692 79 00

Atelier Greter AG, 8008 Zürich, 01/381 34 47

Baltensweiler AG, 6030 Ebikon, 041/36 18 01

Belux AG, 5610 Wohlen, 057/23 00 70

deSede AG, 5313 Klingnau, 056/40 01 11

Glaströschdesign, 3613 Steffisburg, 033/39 51 11

Intarc AG, 8001 Zürich, 01/261 55 51

Interprofil AG, 4571 Lüterkofen, 065/47 24 22

Licht und Raum AG, 3063 Ittigen, 031/921 77 88

Mobimex AG, 5703 Seon, 064/55 26 62

Neue Werkstatt, 8005 Zürich, 01/271 87 91

Prototypen, 4058 Basel, 061/681 28 61

Kollektion Röthlisberger Schweiz, 3073 Gümligen, 031/951 41 17

Werner Schmid, 8001 Zürich, 01/221 33 22

J. Seilaz AG, 8008 Zürich, 01/422 14 01

Team Möbel AG, 6130 Willisau, 045/81 49 71

Thut Möbel, 5115 Möriken, 064/53 12 84

Victoria-Werke AG, 6340 Baar, 042/33 15 51

Wogg AG, 5405 Baden/Dättwil, 056/83 38 21

designers' saturday

Design am Tatort Design au lieu même de l'action

Am 5. November 1994 findet zum 5. Mal der Designers' Saturday statt.

22 Unternehmen werden ihre Showrooms geöffnet haben, verteilt auf acht Standorte, die durch einen Busservice untereinander, mit dem Bahnhof Langenthal und dem Parkplatz beim Hotel Dreilinden verbunden werden.

Auskünfte erteilt: Designers' Saturday, Postfach 1330, 4900 Langenthal, Tel. 063/29 71 71, Fax 063/23 25 32.